FOTO: Anker Bauconsulting

Giraffen in Metall

Vor 21 Jahren startete Michael Freisinger in einer eingemieteten Hallenbox sein Unternehmen Metallbau Freisinger. 2021 wurde nun der Neubau in Niederndorf bezogen. Funktionalität in den Werkstätten geht in ein Büroareal über, in dem sich zeigt, was aus Metall alles möglich ist. Schwarze Edelstahlküchenplatten, lebendige Treppengeländer, individuelle Büroeinrichtungen.

Das Muster erinnert an das Fell einer Giraffe. Ganz aus Metall wirkt es filigran, künstlerisch und edel in einem - das gelaserte Treppengeländer im neuen Betriebsgebäude Metallbau Freisinger in Niederndorf. Das Geländer aus der eigenen Werkstatt genauso wie die lebendige Treppenbegrenzung auf der anderen Seite der Stufen. Eine stylische, schwarze Stahlwanne, die sich entlang der Treppe nach oben zieht und in deren Innerem Zimmerpflanzen wachsen. „Vor allem der Bürotrakt ist gleichzeitig quasi ein kleiner Ausstellungsraum. Hier zeigen wir, wie vielfältig Metall sein kann", erläutert Renate Freisinger von Freisinger Metallbau. Von den Büromöbeln bis zur Küchenplatte aus stylischem, schwarzem Edelstahl für die anthrazitfarbene Küche samt gemütlicher Altholzwand. Edelstahl geschmiedet und kombiniert mit Altholz avanciert zum Liebling der Innenarchitekten und Möbeldesigner. Metall - vom Designelement bis hin zum klassischen Bauprodukte. Vor allem die hochmodernen Maschinen haben die Einsatzmöglichkeiten des Materials noch um ein Vielfaches erweitert. „Wir entwerfen etwa heute mit 3D-Programmen Zäune genauso wie Überdachungen. Gleichzeitig mit den Möglichkeiten ist aber auch

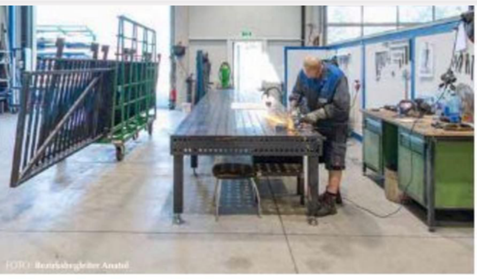

FOTO: Bezirksbegleiter Anatol

unser Maschinenpark in den letzten Jahren immens angewachsen und dadurch wurde unser alter Standort in Ebbs einfach zu klein. Morgens mussten wir die Halle ausräumen, um überhaupt arbeiten zu können und am Abend musste wieder alles nach innen gebracht werden. Daher war eine unserer Hauptanforderungen für den neuen Bau: Platz und Funktionalität."

GETRENNT MIT FREIRAUM

Am 17. August 2020 erfolgte der Spatenstich für den Neubau, geplant durch Anker Bauconsulting, das neben der Generalplanung auch als Generalunternehmer fungierte. Am 1. Mai 2021 wurde das Firmengebäude fertiggestellt bzw. startete das Unternehmen am neuen Standort durch. Büros im eigenen Bürotrakt, die Hallen strikt unterteilt in die Bereiche: Edelstahlbearbeitung sowie Stahl- und Aluminiumbau.

FOTO: Metallbau Freisinger KG

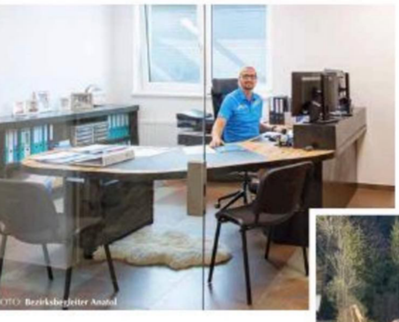

FOTO: Bezirksbegleiter Anatol

»Viel Platz und Freiraum zum Arbeiten sowie ein eigener Bürotrakt, das waren unsere Grundanforderungen.«

Michael und Renate Freisinger,
Metallbau Freisinger KG

Dazu kam eine eigene Maschinenhalle. „Diese Trennung der einzelnen Bereiche war uns sehr wichtig, genauso wie ein Ablauf, der Hand in Hand geht sowie Freiraum zum Arbeiten. Wir sind eine Schlosserei und so ging es bei der Planung vorrangig um die Funktionalität, auf Optik setzten wir mit Maß und Ziel", beschreibt Renate Freisinger die Grundgedanken hinter dem Neubau. In Summe entstanden rund 1.500 m² Hallenfläche und ein Bürotrakt mit drei getrennten Bereichen sowie einem Besprechungsraum. An der Halle haben die 15 Mitarbeiter des Betriebs selbst mitgearbeitet. „Durch unsere Zertifizierung nach EN 1090 haben wir die Möglichkeit, Schweißarbeiten durchzuführen bzw. haben wir zudem zwei Schweißwerkmeister im Team. So bieten wir nicht nur Häusbauern individuelle Produkte, sondern haben auch Gewerbe- und Industriebetriebe als langjährige Kunden. So waren wir beim Brückenbau in München genauso involviert wie beim Brenner Basistunnel", so Renate Freisinger.

Kontakt

Metallbau Freisinger KG
Sebi 4
6342 Niederndorf bei Kufstein
T 05373 43298
M office@freisinger-niro.at
W www.freisinger-niro.at